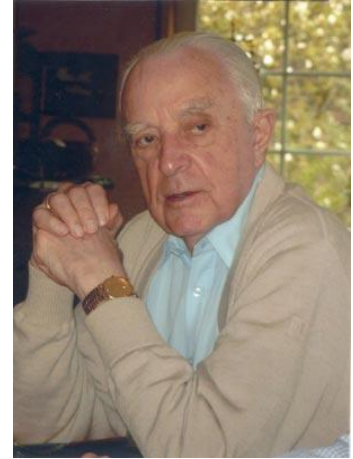


## **Unser Ehrendoktor Günter Pickert ist verstorben.**

**Am 11. Februar 2015 starb im Alter von 97 Jahren unser Kollege Günter Pickert (Universität Gießen), der Ehrendoktor unserer Universität war.**

Günter Pickert war ein Mathematiker, der sich durch seine hervorragenden Leistungen auf den Gebieten der Algebra, der Geometrie und der Mathematikdidaktik international hohes Ansehen erworben hat. Bis kurz vor seinem Tod nahm er regelmäßig und aktiv an den mathematischen Kolloquien der Universität Gießen teil und konnte seine Ideen und Gedanken stets strukturiert und pointiert darbieten.



Sein wissenschaftliches Werk findet seinen Ausdruck in einer großen Zahl von Publikationen, davon 7 Lehrbüchern. Seine Arbeiten zeigen breit gestreute Interessen und ein hohes Maß an begrifflicher Schärfe und Ideenreichtum. Pickert beschäftigte sich unter anderem mit endlichen Geometrien, 1955 erschien sein einflussreiches Lehrbuch über „Projektive Ebenen“. Er war ab 1960 Mitherausgeber der *Mathematisch-Physikalischen Semesterberichte* und außerdem der Zeitschriften *Praxis der Mathematik* und *Didaktik der Mathematik*.

Die Universität Würzburg verlieh ihm 1991 die Würde eines Dr. rer. nat. h. c.

Seit Mitte der fünfziger Jahre weist sein Schriftenverzeichnis zunehmend auch mathematikdidaktische Arbeiten auf. Zunächst geht es ihm um hochschuldidaktische Fragen, etwa um die Gestaltung der Anfänger-Vorlesungen in Analytischer Geometrie, ein auch heute noch oder wieder aktuelle Thema, später auch um die gemeinsame mathematische Ausbildung von Mathematikern und Physikern, und um die Stellung der Darstellenden Geometrie in der Lehrerausbildung, für die er durch neue Ideen eine Lanze bricht.

Schließlich sei noch sein Engagement im „Bundeswettbewerb Mathematik“ erwähnt, für den er über lange Zeit die Verantwortung trug. Hier leistete er einen wichtigen Beitrag zur Förderung mathematisch interessierter Schüler.